

14-2018/19 - 1,00€



STADIONMAGAZIN

47er ECHO



LICHTENBERG 47
VS **Tennis Borussia**



28. Spieltag 18.05.2019

HOWOGE

Arena "Hans Zoschke"

HAUPTSPONSOR



47ER POOL

OK *Olaf Knabe*
Bau-GmbH

WGLi
HIER WOHNEN WIR



ProCitare Physiotherapie

Arendsweg 52, 13055 Berlin

www.procitare.de



spenner
zementwerk
berlin

SPORT
Freak



DL PERSONAL



Benjamin Plötz
Sportlicher Leiter

Grußwort zum Spiel gegen den Tennis Borussia Berlin

Liebe Sportsfreunde,

ich begrüße ganz herzlich unsere Gäste unter Leitung von Dennis Kutrieb, das Schiedsrichtergespann um Christopher Musick und natürlich unsere 47ern Freunde, Fans und Sponsoren.

Tennis Borussia kommt ins »Zoschke«! Der Erste spielt gegen den Zweiten! Es ist DAS Spiel, dem die Liga schon seit Wochen entgegenfiebert. Die besten Angriffsreihen und die besten Defensivabteilungen der Oberliga Nordost/Nord treffen heute aufeinander. Spiel spannend. Ausgang offen.

Der Blick auf die Tabelle verrät: SV Lichtenberg 47 sechs Punkte vor Tennis Borussia und das drei Spieltage vor Schluss. Das sieht – aus Lichtenberger Sicht – auf den ersten Blick beruhigend aus. Dieser Eindruck täuscht jedoch. Zugegeben, Tennis Borussia steht mit dem Rücken zur Wand, aber solche Gegner sind in der Regel immer doppelt gefährlich. Oder andersrum: Wer sich entspannt zurücklehnt, der fällt schon mal leicht aus seinem weichen Sessel. Beispiele von Teams, die es auf den letzten Metern vergeigt haben, gibt es mehr als reichlich.

Sportlich ist das Duell dieser beiden Spitzenteams ein echter Leckerbissen. Unabhängig vom Ausgang der Oberliga-Meisterschaft ist es an den beiden Teams, heute Werbung für den gehobenen Amateurfußball zu machen.

Fußball ist nicht nur Bundesliga oder Sportbar. Fußball findet auch hier direkt vor unserer Haustür statt – im »Zoschke«, im »Mommsee« oder wo auch immer. Leider ist diese Einsicht bei vielen Fußballfreunden verloren gegangen. Sie sind fokussiert auf die großen Clubs. Und das ist schade. Viele wissen nicht, was hier in den gehobenen Amateurlklassen

an ihnen vorbeigeht.

Es ist also Zeit, dieses Bewusstsein für den lokalen Fußball wieder zum Leben zu erwecken. Es täte diesem Sport auf jeden Fall gut.

Erlauben Sie mir an dieser Stelle noch eine Anmerkung in eigener Sache. Wir, sowohl der Verein als auch ich in meiner Funktion als Sportlicher Leiter, wollen diese Gelegenheit nutzen, um der Mannschaft unseren Dank auszusprechen. Es ist Wahnsinn, was das Trainerteam um Cheftrainer Uwe Lehmann und die Spieler in dieser Saison geleistet haben. Das verdient besondere Erwähnung. Wir wollen und werden an dieser Stelle auch niemanden besonders hervorheben, denn der SV Lichtenberg 47 funktioniert als Mannschaft. Teamgeist, das ist unsere Stärke. Danke für eine tolle Saison.

Aber nun sind wirklich der Worte genug geschrieben. Jetzt soll endlich der Ball rollen! Wir wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Fußballnachmittag im »Zoschke«.

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
Kurz & Knapp	7
Unser Gast	8
Spielberichte + Schiedsrichter	10
Spieltagssponsor	11
Unser Team	12
Oberliganews	13
Jugend- & Frauennews	15
Spendenaufwurf	17
Jugendtabellen	19
Nächste Spiele	20
Historie	21
Unser Verein	22

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götzke und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer




NOFV-OBERLIGA NORD 2018/19
27. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	Lichtenberg 47	27	21	4	2	54	65:11	67
2.	Tennis Borussia Berlin	27	19	4	4	41	65:24	61
3.	Greifswalder FC	27	18	5	4	30	60:30	59
4.	FC Hertha 03 Zehlendorf	27	14	6	7	26	57:31	48
5.	FC Hansa Rostock II	27	13	7	7	22	56:34	46
6.	Blau-Weiß 90 Berlin	27	11	5	11	14	46:32	38
7.	Torgelower FC Greif	27	10	7	10	-1	40:41	37
8.	CFC Hertha 06	27	12	1	14	-15	41:56	37
9.	TSG Neustrelitz	27	10	6	11	-2	35:37	36
10.	SV Altüdersdorf	27	10	2	15	-18	38:56	32
11.	FC Anker Wismar	27	8	7	12	-17	22:39	31
12.	FC Strausberg	27	10	1	16	-19	39:58	31
13.	SC Staaken	27	7	8	12	-2	45:47	29
14.	1. FC Lok Stendal	27	9	2	16	-28	34:01	29
15.	Brandenburger SC Süd	27	8	4	15	-13	46:59	28
16.	Malchower SV	27	1	1	25	-72	24:35	4


NÄCHSTES HEIMSPIEL
LICHTENBERG 47

-
-

CFC HERTHA 06

Samstag, den 08.06.2019 um 14:00 Uhr in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

 Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de


28. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2018/19

Samstag, 18.05. - 13:30 Uhr

Samstag, 18.05. - 14:00 Uhr

Samstag, 18.05. - 14:00 Uhr

Samstag, 18.05. - 15:00 Uhr

Sonntag, 19.05. - 14:00 Uhr

Sonntag, 19.05. - 14:00 Uhr

Sonntag, 19.05. - 14:00 Uhr

Sonntag, 19.05. - 14:30 Uhr

Lichtenberg 47

Brandenburger SC Süd

FC Anker Wismar

Malchower SV

FC Hansa Rostock II

FC Hertha 03 Zehlendorf

SV Altüdersdorf

Blau-Weiß 90 Berlin

Tennis Borussia Berlin

Torgelower FC Greif

1. FC Lok Stendal

SC Staaken

TSG Neustrelitz

CFC Hertha 06

FC Strausberg

Greifswalder FC

29. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2018/19

Sonntag, 02.06. - 14:00 Uhr

Sonntag, 02.06. - 14:00 Uhr

FC Hansa Rostock II

SC Staaken

1. FC Lok Stendal

Tennis Borussia Berlin

FC Strausberg

CFC Hertha 06

Torgelower FC Greif

TSG Neustrelitz

Greifswalder FC

Blau-Weiß 90 Berlin

Malchower SV

FC Anker Wismar

Lichtenberg 47

SV Altüdersdorf

FC Hertha 03 Zehlendorf

Brandenburger SC Süd

Frank König GmbH

Heizung-Sanitär

*Antonio's
Haushaltsgeräte*

Möllendorffstr. 104 - 105 - 10367 Berlin

Tel. 030-644 376 30

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr

Samstag 9.30 - 17.00 Uhr

info@antonioshausgeraete.de

www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de 



ZAHNARZTPRAXIS

**DR. KARIN
RIEGER**



www.sushikoo.de

sushi **KOO**

666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin



DL PERSONAL



Andreas Tiede, Allianz Agentur
Bölschestraße 51, 12587 Berlin
Telefon 01 77.60 919 82



Wirtschaftskreis
Hohenschönhausen-Lichtenberg e.V.

Klaus Schröder plötzlich schwer erkrankt - uneigennützig Hilfe von Ingo Kiehns

Vor 14 Tagen, unmittelbar vor dem Punktspiel der Ersten gegen den SC Staaken, erhielt der Verein die Nachricht, dass der Platzwart und Mannschaftsbetreuer Klaus Schröder durch den Notarzt ins Krankenhaus eingewiesen werden musste. Gott Lob ist er in der Zwischenzeit auf dem Weg der Besserung und aus dem Krankenhaus wieder entlassen worden. Die Vorbereitung des Rasenplatzes zum Punktspiel gegen den SC Staaken übernahm kurzfristig der Freund des Vereins Ingo Kiehns. Als ihn der Hilferuf der Verantwortlichen erreichte, kam er nach seinem Arbeitsende ins Stadion, um in einem fünfständigen Einsatz den Rasen zu mähen und das Spielfeld zu kreiden. Dafür sagen wir Ingo unseren herzlichen Dank.

In der dann folgenden Woche übernahm unser Vereinsmitglied Christian Reiss während seines Urlaubs die zahlreichen Aufgaben des Platzwartes, um keine Rückstände bei der Pflege und Wartung des Stadions anwachsen zu lassen. Auch dafür bedanken wir uns bei „Chrisi“ besonders herzlich.

Wer noch gegen wen im Kampf um die Meisterschaft?

Jetzt stehen noch drei Spieltage in der NOFV Oberliga an, bevor dann der Meister feststehen wird.

Die Entscheidung, wer am Ende den Aufstieg in die Regionalliga feiern kann, wird wohl erst am letzten Spieltag entschieden werden. Hier die letzten Ansetzungen der beiden Aufstiegsanwärter:

[Lichtenberg 47 \(67 Punkte, +54 Tore\)](#)
Tennis Borussia (H), FC Strausberg (A), CFC Hertha 06 (H)

[Tennis Borussia \(61 Punkte, +41 Tore\)](#)

Lichtenberg 47 (A), Anker Wismar (H), Malchower SV (A)

Helfer für dringende Arbeiten im Stadion gesucht

Um die Tauglichkeit der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ für die Heimspiele unserer Mannschaft in der Regionalliga herzustellen, hat der NOFV kurzfristig verfügt, dass der Verein bis zum 31.05.19 die Zuschauerbereiche mit Blockzahlen kennzeichnen und die Kanten der Treppenstufen mit einem Gefahrenanstrich versehen muss. Dazu rufen wir alle Freunde von „47“ zu einem Arbeitseinsatz auf. Wir wollen uns am Freitag, 24.05. in der Zeit von 15 bis 20 Uhr und am Sonnabend, 25.05. von 9 bis 14 Uhr treffen, um diese unbedingten Anforderungen zur Stadiontauglichkeit für die Regionalliga zu erledigen. Bitte helft uns! Informationen und Anmeldungen bitte über 0179 610 01 60 (H. Berthy)

1. Seniorenmannschaft (Ü32) kämpft erfolgreich um den Klassenerhalt

Nachdem unserer neugebildete Ü 32 7er Kleinfeldmannschaft überraschend der Aufstieg in die Verbandsliga gelang, kämpft sie jetzt in dieser Spielklasse um den Verbleib in der höchsten Berliner Liga. U.a. geben auch die Heimspielerfolge gegen den 1, FC Union mit 4:2 Toren und der 6:1 Erfolg gegen den BFC Dynamo zur berechtigten Hoffnung Anlass. dass die Mannschaft um Carlo Britting und Udo Reichmann am Saisonende nicht den 13. oder 14. Tabellenplatz belegt und damit nicht zu den Absteigern gehören wird. Drei Spieltage vor Saisonabschluss ergibt sich folgender

Tabellenstand am Ende der Tabelle:

10. FV Wannsee	26 Punkte
11. Lichtenberg 47	24 Punkte
12. BFC Dynamo	22 Punkte
13. VFB Berlin 1911	21 Punkte
14. 1. FC Union	16 Punkte

Tennis Borussia

Seit dem Aufstieg aus der Berlin-Liga nach der Saison 2014/2015 in die NOFV Oberliga Nord war es nach einer Phase der Konsolidierung das kurz- bis mittelfristige Ziel, wieder in die Regionalliga zurück zu kehren. So erreichte die Mannschaft auch gleich nach dem Wiederaufstieg als Neuling einen beachtlichen vierten Tabellenplatz. Mit dieser Mission wurde zur Spielzeit 2016/17 unser ehemaliger Trainer Daniel Volbert betraut, dessen Ruf nach Charlottenburg ins Mommsenstadion auch unsere Stammspieler Danny Kempfer und der ehemalige Kapitän Kadir Erdil folgten. Dazu gesellte sich noch als ehemaliger 47er Lukas Rehbein über den Umweg des BFC Dynamo. Trotz der personellen Aufrüstung blieb der erhoffte Erfolg aus und die Mannschaft erreichte zum Abschluss der Spielzeit lediglich den sechsten Tabellenrang und blieb damit deutlich unter den Erwartungen. Aufsteiger wurde der starke Neuling VSG Altglienicke, der seine Mannschaft auch enorm personell aufgerüstet hatte.

Im darauffolgenden Jahr wurde die Mannschaft wieder personell erheblich verändert, bis auf fünf Akteuren verblieb kein bisheriger Spieler im Mannschaftskader und es gab mit dem Fitnessbetreiber Crunch Fit GmbH einen neuen Hauptsponsor, der für diese Spielklasse finanzielle Mittel in einer neuen Dimension zur Verfügung stellte. Jens Redlich als geschäftsführender Gesellschafter des neuen Hauptsponsors wurde auch Vorstandsvorsitzender, nachdem er den Verein vor einer erneuten Insolvenz rettete, indem er ein Haushaltsdefizit in sechsstelliger Höhe ausglich.

Dem neuen Trainer Cemal Yildiz gelang es jedoch nicht, den hochkarätigen Kader in erhofft kurzer Zeit zu einer homogenen Einheit als spielstarkes Ensemble zu formen, so dass er bereits nach eini-

gen Spielen der Hinrunde von seinem Amt entbunden wurde. Thomas Brdaric, ehemaliger bekannter Bundesligaspieler, wurde sein Nachfolger. Brdaric war u.a. schon als Trainer bei Regionalligisten TSG Neustrelitz, VFL Wolfsburg II und beim TSV Steinbach aktiv. Er konnte jedoch auch nicht den Aufstieg von Optik Rathenow als Tabellenzweiter verhindern und verließ den Verein zum Saisonende in Richtung zum Regionalligisten Rot-Weiß Erfurt.

An seine Stelle ist nun Dennis Kutrieb getreten, der u.a. bei TuS Makkabi, der VSG Altglienicke und zuletzt bei den A-Junioren von Tennis Borussia als Trainer aktiv war. Als Spieler trug er auch eine Saison die Vereinsfarben von Lichtenberg 47 in der Oberliga, seinerzeit unter Trainer Dieter Timme. Von den Akteuren, die bereits 2016/2017 bei den Lila-weißen spielten sind lediglich Nicolai Matt und mit Unterbrechungen Rifat Gelici noch übrig, da auch wie gewohnt zu dieser Spielzeit ein nicht unerheblicher Umbruch im Spielerkader vorgenommen wurde. Der schmerzlichste Abgang war wohl Torwart Flauder, den es zu Viktoria 89 zog. Sein Ersatz Verstappen konnte die Erwartungen nicht erfüllen und verließ den Verein bereits in der Winterpause wieder. Ertugrul Aktas aus den eigenen A-Junioren und der in der Winterpause von Optik Rathenow verpflichtete Bjarne Rogall wetteifern jetzt um die Position des Stammtorwartes. Goalgetter Murat Turhan kam in der Winterpause ebenfalls aus Rathenow, nachdem Karim Benyamina zwischenzeitlich wegen einer Schulterverletzung ausfiel. Auch im Abwehrbereich wurde in der Winterpause noch einmal mit der Verpflichtung von Wiederkehrer Enes Aydin nachgerüstet.

Mit dem Einzug ins Berliner Pokalfinale gegen Viktoria 89 am 25. Mai haben die Charlottenburger schon ein Saisonziel erreicht.

Christian Steiner



Tennis Borussia



Torhüter

Ertugrul Aktas (19), Bjarne Rogall (29)

Abwehr

Enes Aydin (22), Sercan Etike (19), Thomas Franke (31), Nils Göwecke (27), Lucas Gurklys, Sefa Kahraman (22), Nicolai Matt (30), Fynn Johannes Rocktäschel (20)

Mittelfeld

Kerem Bülbül (24), Rifat Gelici (28), Lucas Günes (19), Max Michael Konrad (21), Higinio Martin May Mecha, Efe Önal (19), Thiago Rockenbach da Silva (34), Tino Schmunck (28), Faruk Numan Sentürk (25), Bedirhan Sivaci, Lovis Steinpilz (19)

Angriff

Marco Karim Benyamina (37), Nimer El-Rayan (25), Bekai Jagne, Marko Perkovic (19), Murat Turhan (32)

Trainer

Dennis Kutrieb

Zugänge

Kerem Bülbül (Berliner AK), Bjarne Rogall, Murat Turhan (beide Optik Rathenow), Enes Aydin (Berliner AK), Lucas Gurklys, Marko Perkovic, Lovis Steinpilz, Sercan Etike, Lucas Günes, Efe Önal, Sascha Schrödter (alle TeBe U19), Max Michael Konrad (CFC Hertha 06), Nimer El-Rayan (Stern 1900), Faruk Numan Sentürk (SV Altlüdersdorf), ...

Abgänge

Randy Edwini-Bonsu, Dominik Rilov, Tarik Khettal (alle Unbekannt), Iyad Al-Khalaf (TSV Rudow), Kagan Yildirim (Hilalspor), Manuel Fischer (Maichingen), Dominik Daub (SV Gosenbach II), Davut Kösker (Berliner SC), Kevin Kruschke (Berlin United), Felix Robrecht (Tasmania), Alexander Schmitt (Halberstadt), Thomas Brdaric (RW Erfurt), ...

Lok Stendal - Lichtenberg 47 0:2 (0:2)

Am 27. Spieltag der NOFV-Oberliga Nord setzten sich unsere 47er mit 2:0 vor 361 zahlenden Zuschauern mit 2:0 durch. Insgesamt gelang es unserer Mannschaft über die gesamte Spielzeit Spiel und Gegner zu kontrollieren. Ein großer Dank geht an die ca. 80 mitgereisten 47er-Fans, die unser Team unterstützten!

Die Gastgeber begannen die Partie defensiv und wollten unser Team mit schnellem Umschaltspiel in Verlegenheit bringen. Da unsere Mannschaft aber sehr konzentriert agierte, geriet unser Tor über die gesamten 90 Minuten nicht in Gefahr. Bereits in der 10. Spielminute konnte Thomas Brechler einen sehr guten Spielzug zur Führung für unsere Farben veredeln. Auch nach dem Rückstand gaben die Altmärker ihre sehr defensive Grundhaltung nicht auf. Unsere Mannschaft spielte weiter nach vorne und ein ums andere Mal verhinderte der stark haltende Lukas Kycek einen höheren Rückstand der Heimelf. In der 42. Spielminute war er allerdings gegen einen Kopfball von David Hollwitz machtlos und unser Team stellte auf 0:2. So ging es dann auch in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel wurden die Gastgeber etwas offensiver. Aber unsere Defensive hatte weiter alles im Griff. Auf der anderen Seite initiierte unser Team immer wieder vielversprechende Angriffe. Es gelang jedoch nicht mehr, weitere Treffer zu erzielen. So blieb es bis zum Schlusspfiff beim hochverdienten Sieg unserer 47er.

Statistik

1. FC Lok Stendal: Lukas Kycek, Franz Erdmann, Niclas Buschke, Steven Schubert (61. Lukas Breda), Vincent Kühn (74. Max Salge), Nils Breda, Johannes Mahrhold, Maurice Schmidt (86. Tim Seidel-Holland), Martin Krüger, Sebastian Hey, Patrick Baudis

Trainer: Jörn Schulz

Lichtenberg 47: Niklas Wollert, Philipp Einsiedel, Nils Fiegen, Sebastian Reiniger, David Hollwitz, Thomas Brechler (62. Maximilian Schmidt), Christian Gawe, Gelicio Banze, Philipp Grüneberg (90+1. Richard Ohlow), Ali Sinan (74. Moritz Schöps), Maik Haubitze

Trainer: Uwe Lehmann

Tore: 0:1 Thomas Brechler (10.); 0:2 David Hollwitz (42.)

Schiedsrichter: Christoph Dallmann - **Assistenten:** Florian Strübing, Robert Kuligowski

Zuschauer: 361

SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE 

Hauptschiedsrichter:
Christopher Musick
(Beeskow)

Assistenten:
Matthias Alm,
Nico Savoly



Hallo Lichtenberger,

wir, der heutige Spieltagspartner von Lichtenberg 47
und Arbeitgeber aus der Nachbarschaft,
suchen Dich als Mitarbeiter im Sportmarketing.

Melde Dich bei uns!

BAES 
SPORTMARKETING

Unser Sport,
Unser Business!

www.baes.de



UNSER TEAM



1 Niklas Wallert



22 Steve Jarling



5 Sebastian Reiniger



6 Richard Ohlow



15 Justin Meyer



20 Ali Shan



21 Maximilian Schmidt



31 Philipp Kulecki



3 Philp Ensiedel



27 Maik Haubitz



10 Christian Gawe



4 Nils Fiegen



16 Moritz Schöps



17 Gelson-A. Benze



7 David Halwitz



9 Thomas Brechler



11 Patrick Jahn



13 Moritz Künne



19 Philipp Grüneberg



Uwe Lehmann
Cheftrainer



Fabio Corghi
Co-Trainer



Alexander Foth
Co-Trainer



Riccardo Ventura
TW-Trainer



Klaus Schröder
Betreuer



Linda Friedrich
Physiotherapeutin



Christian Reiß
Betreuer



Benjamin Plötz
Sportl. Leiter

Dank von Klaus Schröder

Ich möchte mich auf diesem Wege nochmals für die vielen Genesungswünsche, die mich ob schriftlich, per Handy oder per Video erreicht haben, bedanken!

Mein Dank geht auch an Benjamin Plötz, dem es nach dieser Nachricht einige Schweißperlen auf die Stirn brachte. Aber auch bei Ingo Kiehns, der sporadisch kam, um den Rasen nochmals zu mähen und das Feld zu markieren. Auch beim Co Betreuer, der vor einem anderen zusätzlichen Aufwand stand.

Dank geht auch Dominique Runge der die Information weiter gab.

Philipp Grüneberg bleibt 47er

Wir freuen euch mitteilen zu können, dass Philipp Grüneberg für zwei weitere Jahre ein 47er bleibt.

Philipp kam in der Saison 2014/2015 im Alter von 22 Jahren vom damaligen Ligakonkurrenten Optik Rathenow zu unseren 47ern. Er sollte als junger Offensivspieler unser Team verstärken. Seine vorherigen fussballerischen Stationen wie der FSV Zwickau, Carl Zeiss Jena und der 1.FC Union Berlin hatten es ihm ermöglicht, schon früh Erfahrungen in der 3. Liga und der Regionalliga zu sammeln.

Nun beendet „Grüne“ schon seine fünfte Spielzeit an der Seite seiner rot-weißen Teamkollegen und ist zum unverzichtbaren Bestandteil der Mannschaft geworden. Insgesamt konnte er in 107 Spielen für das Oberligateam, 68 Tore erzielen, eine beeindruckende Statistik.

„Grüne“ hat sich zu einem herausragenden Stürmer entwickelt, wir sind

stolz ihn im Team zu haben und freuen uns ungemein ihn auch weiterhin im Trikot unserer 47er zu sehen.

Lieber Philipp, auf weitere zwei Jahre mit dir bei Lichtenberg 47, bereite uns allen weiterhin so viel Freude und bleib stets verletzungsfrei.

Wahl zum Amateurfussballer des Jahres

Auch in diesem Jahr haben es wieder 47er geschafft, für die Wahl des Berliner Fußballer des Jahres nominiert zu werden. Die Abstimmung läuft noch bis zum 29.05.2019 und Ihr könnt sowohl online oder auch per Stimmkarte teilnehmen!

Nachdem im letzten Jahr Christian Gawe in der Kategorie "Bester Amateurspieler" gewinnen konnte ist diesmal unsere Nummer 5, Sebastian Reiniger, der diesen Titel bereits in der Saison 2013/14 gewinnen konnte, nominiert! In der Kategorie "Bester Amateurtainer" wurde wie in den Jahren zuvor wieder Uwe Lehmann nominiert!

Wir freuen uns sehr, dass unsere Spieler und Trainer bei dieser Wahl immer wieder berücksichtigt werden. Zeigt dies doch, dass unsere gute und erfolgreiche Arbeit auch von außen gewürdigt wird.

Trikotversteigerung 2019

Nach dem letzten Heimspiel am 08.06.2019 gegen den CFC Hertha 06 findet die Versteigerung der aktuellen Trikots unserer Oberligamannschaft statt.

Ab kommenden Montag haben unsere Fans die Möglichkeit, im Internet Gebote abzugeben. Diese Gebote werden dann bei der Versteigerung die Anfangsgebote für die jeweiligen Trikots sein.



Zu jeder Zeit in guten Händen



Rund um die Uhr optimal gepflegt und versorgt durch ein erfahrenes und engagiertes Team. Dank der familiären Atmosphäre unserer Heime können wir individuell auf Gewohnheiten und Wünsche des Einzelnen eingehen. Herzlich willkommen!

Verbund Lichtenberger Seniorenheime
Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de



SPORT Freak

www.sport-freak.de
news@sport-freak.de
nur 300m vom S-Bahnhof
ACTIV - CORNER
Landsberger Allee 131c
10369 Berlin
Tel.: 42852858
Fax: 42852859

Teamsport- und Fußballspezialist

**Komplette Fußballausrüstung,
Schiedsrichter- Torwart- und
Mannschaftsausstattung,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und
Gravurservice,
Grafikbearbeitung
und Logoerstellung**

Verbandsliga calling



Mit einem letztendlich überzeugendem 3:1-Erfolg beim BSV 1892 schafften unsere bislang ungeschlagenen A-Junioren um Trainer Marco Lehmann vorzeitig den verdienten Aufstieg in die Verbandsliga. Bemerkenswert: Es ist für alle Beteiligten der vierte Aufstieg in Serie.

Die rund 20 aus Lichtenberg angereisten Anhänger sahen im ersten Abschnitt einen drückend überlegenden Spitzenreiter, der jedoch in ungewohnter Manier Chancen beinahe im Minutentakt liegen ließen. So kam es wie es kommen musste. Nach 23 Minuten vollendeten die Hausherren ihren ersten gefährlichen Angriff zur überraschenden Führung. Trainer Marco Lehmann



reagierte und brachte in der 31. Minute mit Justin Mwanje-Lwange seinen Top-torjäger – mit Erfolg. Praktisch mit dem Halbzeitpfeiff sorgte der Eingewechselte mit seinem 20. Saisontreffer für den Ausgleich.

Nach deutlicher Halbzeitansprache und einer Systemumstellung zeigten sich die 47er in der zweiten Halbzeit vor dem gegnerischen Tor effizienter. Mwanhe-Lwange's zweites Tor stellte nach 71 Minuten die Weichen endgültig in Richtung Verbandsliga für die 47er. Zwar mobilisierten die Gastgeber zum Ende hin noch einmal alles, muss-



ten jedoch mit ansehen, wie in der Nachspielzeit Justin Lautenbach mit dem dritten Jokertreffer am Sonntagmittag zum 3:1-Endstand vollendete. Der Rest war Jubel, Trubel, Heiterkeit im Lager der 47er.

Das nächste Spiel bestreitet der frisch gebackene Verbandsligist am 19.05.19 um 12:15 Uhr beim SSC Teutonia 99, ehe es eine Woche später an der heimischen Bornitzstr. um 12:45 Uhr zum letzten Heimspiel gegen den SC Kladow kommt. (JW)



ABACUS TIERPARK HOTEL in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI -
die Philosophie unseres Hauses.
Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche,
täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis,
Mittwochs 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch
an jedem Samstag Et Sonntag
EUR 22,50 pro Person
jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten
13. Lebensjahr essen beim Lunch-
und Dinnerbuffet sowie beim
Familienbrunch für nur EUR 1,00
pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de

toniko

 **pkwteile.de**
Qualitativ, kompetent und preiswert

Lichtenberg 47 sammelt für ALS-mobil e.V.

Wie in jedem Jahr haben wir uns auch in diesem Jahr vorgenommen, uns sozial zu engagieren. Daher wollen wir in den kommenden Heimspielen für den Verein ALS-mobil sammeln. Wir bitten unsere Fans, Unterstützer, Mitglieder und Freunde uns dabei tatkräftig zu unterstützen, damit wir am letzten Spieltag möglichst viel zusammen bekommen haben, um diese wichtige Arbeit zu unterstützen!

Spenden könnt Ihr direkt bei unseren Heimspielen!

Im Folgenden wollen wir den Verein hier vorstellen:



Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, einen umfassenden Service speziell für ALS-Betroffene, deren Angehörigen, Pflegekräften und Therapiebegleitern anzubieten. Das beinhaltet Beratung, gegenseitige Hilfe und gemeinsame Unternehmungen.

Wir informieren, beraten und unterstützen Betroffene bei Ansprüchen gegenüber den Sozialversicherungsträgern, in Fragen der Mobilität und bei der Neugestaltung persönlicher Lebenskonzepte.

Wichtig ist uns, anhand unserer persönlichen Erfahrungen aufzuzeigen, wie lebenswert und autonom das Leben mit der ALS sein kann.

Der ALS-mobil e.V. wurde 2008 durch ALS-Betroffene gegründet. Mittlerweile hat sich eine Gruppe von lebensfrohen und aktiven Betroffenen, aber auch von engagierten Angehörigen und Pflegekräften zusammen gefunden. Wir wollen etwas bewegen.



Der regionale Schwerpunkt unserer Aktivitäten liegt im Raum Berlin-Brandenburg. Aber durch Internet und E-Mail und nicht zuletzt aufgrund unserer Mobilität sind wir offen für Mitglieder aus ganz Deutschland.

Bei der ALS (Amyotrophe Lateralsklerose) kommt es zum Verlust der Steuerungsmöglichkeit sämtlicher Skelettmuskeln. Die Degeneration der Nervenzellen bewirkt erst Schwäche, später den Schwund der Muskulatur.

Durch die erlahmende Atemmuskulatur werden die Atemzüge immer flacher, was zu einer Unterversorgung von Körper und Gehirn mit Sauerstoff führt. Zu diesem Zeitpunkt beginnt die künstliche Beatmung.

WGLi
HIER WOHNEN WIR

**FARBSINN
BERLIN**
MALERMEISTER

primus
DIGITALDRUCK GMBH **XL**

Alex'
Stadiontheke

HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung
Glaserei
Gahl GmbH Die fahrende Glaserei
Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten:
Halbfertigwaren von Glaselementen, Spiegeln,
Luchtblenden, Scherenscheiben
und vieles mehr
Tel. 975 71 08 Fax. 971 058 76
e-mail: Gahl-GmbH@git-online.de
10369 Berlin Karl-Land Str.34



Malermeister Kohls
Innungsmittglied | Ausbildungsbetrieb

**OK Olaf Knabe
Bau-GmbH**



U19-A-Jugend Landesliga Staffel 1

		Spiele	S	U	N	Tore	Differenz	Punkte
1.	Lichtenberg 47	21	19	1	1	78 : 19	59	58
2.	Köpenicker SC	21	14	2	5	78 : 32	46	44
3.	FC Hertha 03 II	21	12	4	5	55 : 34	21	40
4.	Friedrichshagener SV	22	12	4	6	42 : 34	8	40
5.	Nordberliner SC	21	10	3	8	55 : 37	18	33
6.	VfB Hermsdorf	21	8	3	10	39 : 42	-3	27
7.	TSV Rudow	21	8	2	11	46 : 54	-8	26
8.	BSV 1892	20	8	2	10	36 : 45	-9	26
9.	SV Blau-Gelb Berlin	22	8	2	12	31 : 52	-21	26
10.	SSC Teutonia 99	21	7	4	10	43 : 77	-34	25
11.	Berlin Hilalspor	21	6	5	10	47 : 54	-7	23
12.	Berliner SC II	21	5	6	10	37 : 41	-4	21
13.	SF Kladow	21	0	2	19	15 : 81	-66	2

U17-B-Jugend Verbandsliga

		Spiele	S	U	N	Tore	Differenz	Punkte
1.	Füchse Berlin Reinickendorf	23	17	3	3	44 : 14	30	54
2.	Berliner SC	23	15	4	4	51 : 26	25	49
3.	Berliner Athletik Klub	23	12	7	4	37 : 19	18	43
4.	SV Empor Berlin	23	12	3	8	60 : 30	30	39
5.	BFC Dynamo	23	10	6	7	51 : 26	25	36
6.	Tennis Borussia Berlin II	22	10	5	7	32 : 37	-5	35
7.	SV Tasmania Berlin	23	9	4	10	47 : 44	3	31
8.	Frohnauer SC	23	8	6	9	31 : 35	-4	30
9.	FC Internationale	22	9	2	11	38 : 45	-7	29
10.	FC Viktoria 1889 Berlin II	22	8	3	11	29 : 35	-6	27
11.	SC Staaken	22	7	5	10	45 : 55	-10	26
12.	CFC Hertha 06	23	7	3	13	37 : 52	-15	24
13.	Steglitzer SC Südwest 1947	23	3	5	15	36 : 69	-33	14
14.	Lichtenberg 47	23	3	2	18	21 : 72	-51	11

Oberligateam

Sa 23.02.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	TSG Neustrelitz	3:0
Sa 02.03.2019	14:00 Uhr	Hansa Rostock II	Lichtenberg 47	2:1
Sa 09.03.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Brandeburger SC Süd	3:1
So 17.03.2019	14:00 Uhr	Hertha 03	Lichtenberg 47	0:2
Sa 30.03.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	SV Altüdersdorf	2:0
Sa 06.04.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Greifswalder FC	5:0
Sa 13.04.2019	14:00 Uhr	Anker Wismar	Lichtenberg 47	1:0
Fr 19.04.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Malchower SV	1:0
So 28.04.2019	14:30 Uhr	BlauWeiß 90	Lichtenberg 47	0:2
Sa 04.05.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	SC Staaken	1:0
So 12.05.2019	14:00 Uhr	Lok Stendal	Lichtenberg 47	0:2
Sa 18.05.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Tennis Borussia	(ME)
So 02.06.2019	14:00 Uhr	FC Strausberg	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 08.06.2019	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	CFC Hertha 06	(ME)

II. Herren

So 19.05.2019	12:00 Uhr	SC Gatow	Lichtenberg 47 II	(ME)
Sa 11.05.2019	15:00 Uhr	Lichtenberg 47 II	BSC Rehberge	(ME)

U19-A-Jugend

So 19.05.2019	12:15 Uhr	SSC Teutonia	Lichtenberg 47	(ME)
So 26.05.2019	12:45 Uhr	Lichtenberg 47	SF Kladow	(ME)

U17-B-Jugend

Di 21.05.2019	18:30 Uhr	Frohnauer SC	Lichtenberg 47	(ME)
So 26.05.2019	15:15 Uhr	Lichtenberg 47	Tennis Borussia II	(ME)

Frauen

So 19.05.2019	14:00 Uhr	Borussia Pankow	Lichtenberg 47	(ME)
---------------	-----------	-----------------	----------------	------

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Männermannschaft starte. Erinnern Sie sich noch ...

Nach dem Abstieg aus der 2. DDR-Liga in der Spielzeit 1968-69 stieg unsere Elf in die Berliner Bezirksliga ab. In 34 Spielen wurde sie in der Saison 1969-70 ungeschlagen Berliner Meister vor den Mannschaften vom BFC Dynamo III, Motor Köpenick und dem 1. FC Union II. Bisher als Privatverein organisiert spielte die Mannschaft ab Oktober dieser Spielzeit als Betriebssportgemeinschaft des VEB Kombinat Elektroprojekt und Anlagenbau Berlin unter dem Namen EAB-Lichtenberg 47. Außer der Sektion Fußball gehören der Betriebssportgemeinschaft noch die Sektionen Kegeln, Boxen, Volleyball, Segeln, Wasserwandern, Basketball, Rollkunstlauf und Schach an.

Als Zeitzeugen hierzu einige Spielberichte der Berliner Fußballwoche.

Spieltag 8 – Favorit gewann nur mit Mühe

Lichtenberg 47 – SG Adlershof 2:0 (0:0) / Gäste sehr kampfstark

Schwer hatte es der Favorit, bevor das 2:0 gegen den Tabellenletzten gesichert war. Die Gäste verteidigten geschickt, Lichtenberg fand keine Mittel, um seiner klaren Überlegenheit deutlich Ausdruck zu verleihen. Wäre der Strafstoß nicht gewesen, hätten die Rot-Schwarzen vielleicht einen Punkt entführt.

Lichtenberg: Hanneke, Reimann, Brummer, Laube, Westphal, John, Herholz, Marquardsen, Pohl, Stutzke, Hausner (46. Raschke)

Trainer: Brüll

Schiedsrichter: Radtke (SG Nordring)

Zuschauer: 900

Torfolge: 1:0 Laube (60. Handstrafstoss), 2:0 Raschke (61.)

In dieser recht anspruchsvollen Partie glich eine Minute beinahe der anderen. Die Platzbesitzer waren tonangebend, Adlershof konzentrierte sechs seiner Aktiven an der Strafraumgrenze und stürmte mit vier Spielern, wenn sich einmal Gelegenheit dazu bot.

Um es gleich zu sagen: für sie gab es kaum eine Chance, obwohl man sich den Ball gar nicht einmal unklug zuspielte, recht spritzig operierte, zum Torschuss allerdings so gut wie nicht kam. Hanneke blieb es vorbehalten, einige Rückgaben aufzunehmen oder ins Aus geschossenen Bälle zu Abstoß bereitzuhalten.

Lichtenberg Mittel jedoch, daraus einen Nutzen zu ziehen, blieben spärlich. Gewiss war es nicht einfach, den dichten Abwehrriegel zu durchbrechen, etwas mehr hätte sich so eine routinierte Elf jedoch einfallen lassen müssen. Und kam es dann doch einmal zu zwingenden, die Deckung des Gegners aufreißenden Spielzügen, dann übertrafen sich John, Marquardsen und der sich ansonsten vorbildlich einsetzende Pohl im auslassen guter Möglichkeiten.

So musste erst ein Strafstoß den Bann brechen. Unglücklich war Oehmcke der Ball an die Hand gesprungen und der im Umgang mit der Trillerpfeife ansonsten allzu sparsame Radtke traf in diesem Fall die harte Entscheidung. Als eine Minute später eine brillante Kombination über Marquardsen, Westphal und Raschke mit dem zweiten Treffer abgeschlossen wurde, war die Partie entschieden.

Die Besten: Westphal, Stutzke, Pohl (Lichtenberg); Krüger, Lehmann, Wackwitz (SG Adlershof)

Wolfgang Schilhaneck

**Postanschrift:****Internet:****E-Mail:****Geschäftszeiten:****Vereinslokal:****Telefon:**

Ruschestraße 90, 10365 Berlin
<http://fussball.lichtenberg47.de>
 fussball@lichtenberg47.de
 Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr
 Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06
 030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Päsident
 Vizepräsident
 Vizepräsident
 Geschäftsführer
 Schatzmeister
 Jugendwartin
 Schriftführerin
 Geschäftsstellenleiter
 Beisitzer
 Buchhalter

Dr. Andreas Prüfer
 Michael Wagner
 Thomas Miksch
 Henry Berthy
 Volker Herholz
 Sylvia Stark
 Lisa Schöne
 Friedel Richter
 Dr. Pirmin Schmidt
 Gerd Kegel

SPORTPLÄTZE

- 1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89)**
Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36)**
Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)**
Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

VORSTAND Abteilung Fussball

Abteilungsleiter
 Stv. Abteilungsleiter
 Sportl. Leiter
 Jugendleiterin
 Stv. Jugendleiter
 Geschäftsführer
 Bereichsltg. Frauen

Nico Dörr
 Harald Schumann
 Benjamin Plötz
 Jana Bleyel
 Carlo Britting
 Henry Berthy
 Thomas Miksch

ABTEILUNGSLEITER SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe
 Boxen
 Fitness & Aerobic
 Gymnastik
 Kegeln
 Sportakrobatik
 Tischtennis
 Line Dance

Bärbel Steinhoff
 Erwin Kunzelmann
 Veronika Goerlitz
 Marina Bahrke
 Ingo Müller
 Melanie Kerzig
 Kay Gerhardt
 Inga Sobanski

MITARBEITER Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen
 Spielbetrieb Jugend
 Mitgliederverwaltung
 Kassenwart
 Meldewesen
 Seniorenbereich
 Beitrags- u. Mahnwesen
 Sicherheitsbeauftragter
 Büro
 Öffentlichkeitsarbeit
 Sponsoring
 Fotografin

Stefan Hovenbitzer
 Martina Höselbarth
 Sandy Rothe
 Carlo Britting
 Sven Tetzlaff
 Hans-Joachim Rieck
 Udo Reichmann
 Ullrich Päckert
 Sylvia Frido
 Jens Wilke
 Torsten Nikodym
 Anne Gründer

0176 630 280 55
 0177 245 87 85
 0157 363 637 56
 0162 457 52 41
 0175 159 42 97
 0173 946 60 26
 0151 123 284 22
 0173 445 43 21
 0173 937 17 62
 0173 532 77 00

MANNSCHAFTEN

I. Herren
 II. Herren
 III. Herren

Uwe Lehmann
 Class Wagner
 Torsten Kasperek

Altliga-Ü32
 Altliga-Ü40 A
 Altliga-Ü50
 Altliga-Ü60 I
 Altliga-Ü60 II
 Altliga-Ü70

Carlo Britting
 Thomas Grether
 Hans-Joachim Rieck
 Günter Krause
 Werner Maier
 Werner Maier

U19-A-Junioren
 U17-B-Junioren
 U15-C-Junioren

Marco Lehmann
 Stephan Hinz
 Leandro Krämer

U13-D-Junioren
 U12-D-Junioren
 U11-E1-Junioren
 U10-E2-Junioren
 U9-F-Junioren
 U9-U7-Junioren

Marek Skubela/Nico Legde
 Heiko Manzke
 Justin Völker
 Uwe Beyer
 Jason Albrecht
 Stefan Hovenbitzer

I. Frauen

J.-U. Ludwig

U15-C-Juniorinnen
 U13-D-Juniorinnen
 U11-E-Juniorinnen

Mike Rochel
 Mike Kähler
 Anja Schräpel/Lena Jente

FOLLOW US



primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL

- Foliencomputerplots & Aufkleber
- Schaufensterbeschriftungen
- Schilder & Schildsysteme von A-Z
- Aufsteller, RollUps, PopUps u.a.
- Plakate, Leuchtkastenfolien u.a.
- Messe- und Eventausstattungen
- Fahrzeugbeschriftungen & Folierung
- Werbebanner mit Konfektion bis XXL
- Foliendrucke mit Schutzlaminat
- Plattendirektdruck auf div. Materialien
- Leuchtkästen, Leuchtwerbung
- Leuchtrahmen, Displays u.a.
- Bodenaufkleber mit Zertifikat
- Fahnen, Beachflags & Textildrucke
- Digitaldruck auf verschiedene Medien
- Magnetfolien für Fahrzeuge
- Pressewände, Counter u.a.
- Montage, Demontage & Entsorgung
- Projektplanung- und Handling
- Weltweiter Lieferservice
- Verpackung und Logistik
- und viele Leistungen mehr

Primus XL Digitaldruck GmbH
Köpenicker Straße 325 · 12555 Berlin · Halle 42
Tel: +49 - 30 - 65 76 - 35 30
Fax: +49 - 30 - 65 76 - 35 21
Mail: mail@primusxl.de



...printing company for biggest ideas

Wir bauen für Berlin.

*Wir wünschen
allen spannende
Wettkämpfe!*

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter Deutschlands ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen. Im Rahmen unserer Neubauoffensive planen wir das Wohnungsportfolio der HOWOGE bis 2018 durch Zukauf und Neubau insgesamt um mindestens 6.000 Wohnungen zu erweitern.

Mehr als gewohnt

Kontakt:

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter: www.howoge.de
Besuchen Sie uns auch auf facebook. 

